LANDTAG
Mecklenburg-Vorpommern

VOLLE DOSIS „Jung sein in M-V“ Enquete-Kommission legt das Kinder- und Jugendgutachten vor

20.03.2026

In ihrer 52. Sitzung nahmen die Mitglieder der Enquete-Kommission „Jung sein in Mecklenburg-Vorpommern“ das Kinder- und Jugendgutachten entgegen. Es umfasst alle Ergebnisse des Beteiligungsprozesses #mitmischenMV und wurde der Kommission am 13.03.2026 zur weiteren Berücksichtigung in ihrer Arbeit vorgestellt.

Das Gutachten ist abrufbar auf der Seite www.mitmischen-mv.de

Während der zurückliegenden zweieinhalb Jahre brachten sich mehr als 4.500 junge Menschen aus ganz M-V im Rahmen des Beteiligungsprozesses #mitmischenMV bei mehr als 80 Veranstaltungen engagiert ein und formulierten Wünsche, Forderungen und Anregungen für eine gute und in die Zukunft gerichtete Kinder- und Jugendpolitik im Land. Die Ergebnisse wurden in enger Abstimmung mit den Kindern und Jugendlichen sowie Kooperationspartner:innen dokumentiert und im Kinder- und Jugendgutachten sowie ergänzenden Formaten, wie einem Podcast und einem Plakat dargestellt. Zentral dabei sind 15 Hauptforderungen der jungen Menschen.

Die Vorstellung des Kinder- und Jugendgutachtens im Rahmen der 52. Sitzung der Enquete-Kommission bildete den Abschluss und zugleich auch Höhepunkt des Beteiligungsprozesses #mitmischenMV. Der Demmler-Saal des Schlosses war bis auf den letzten Platz gefüllt. Zahlreiche Kinder und Jugendliche, aber auch Mitwirkende aus dem Beteiligungsnetzwerk waren am Freitagvormittag gekommen, um bei der Präsentation des Kinder- und Jugendgutachtens live dabei zu sein. Und da es im Beteiligungsprozess #mitmischenMV um Kinder und Jugendliche im Land ging, hatten diese auch die Gelegenheit vor der Kommission über ihre Erfahrungen zu berichten und die Ergebnisse vorzustellen. Lucie Luther stellte ihre Erfahrungen als jugendliche Beteiligte bei #mitmischenMV dar. Maxim Schibig berichtete über seine Erlebnisse während der Jugendkonferenzen und Helin Güzel stellte den Kommissionsmitgliedern und anwesenden Gästen die 15 Hauptforderungen vor.

Vorsitzender Christian Winter zeigte sich anlässlich der Sitzung sehr zufrieden mit dem Beteiligungsprozess #mitmischenMV und plädierte auch gleich für ein Fortsetzung: „Es ist gelungen, viele junge Menschen im Land zu erreichen. Im Kinder- und Jugendgutachten sind klare Statements durch diejenigen formuliert worden, die es betrifft, die Kinder und Jugendlichen im Land. Es gehe jetzt darum, dass Politik sich die 15 formulierten Forderungen zu Herzen nehme.“

Landtag Mecklenburg-Vorpommern
Pressestelle
Schloss, Lennéstraße 1
19053 Schwerin

Telefon: 0385 525-2149
Telefax: 0385 525-2616
E-Mail: pressestelle@landtag-mv.de
Website: www.landtag-mv.de

„#mitmischenMV kann aus meiner Sicht nur der Anfang gewesen sein. Der Anspruch müsse sein, diesen Prozess fortzuführen und weiter leben zu lassen. Dies ist mein ganz persönlicher Wunsch, der aber auch von den Kindern und Jugendlichen in der heutigen Sitzung noch einmal unterstrichen wurde“, so der Vorsitzende der Enquete-Kommission.

Dass die Enquete-Kommission die Ergebnisse berücksichtigt, kann sie schon in der nächsten Zeit beweisen. Am 29. Mai folgt die abschließende Sitzung, in der die Handlungsempfehlungen abgestimmt und beschlossen werden und am 17. Juni lässt die Kommission ihre Arbeit bei einer öffentlichen Veranstaltung im Schleswig-Holstein-Haus in Schwerin Revue passieren.

Am 13.3. jedenfalls appellierte der Kommission-Vorsitzende noch einmal an alle Anwesenden, nicht nachzulassen, wenn es darum geht, sich einzubringen oder die Belange von Kindern und Jugendlichen bei politischen Entscheidungen zu berücksichtigen. Als Erinnerung und Ansporn verteilte er kleine Konservendosen mit den Forderungen. Denn im Hinblick auf den Schlussbericht der Kommission aber auch über die Arbeit der Enquete-Kommission hinaus müsse gelten - VOLLE DOSIS „Jung sein in MV“.

Die Enquete-Kommission wurde in der 8. Legislaturperiode eingesetzt, um Rahmenbedingungen zu analysieren, Ziele zu formulieren und Maßnahmen zu empfehlen, die geeignet sind, strukturelle Defizite aus der Perspektive der Chancengleichheit für junge Menschen in allen Regionen des Landes zu beseitigen. Daran arbeiten 25 Mitglieder der Kommission, 12 davon als nichtparlamentarische Mitglieder seit Januar 2022. Im Zuge der Einsetzung der Enquete-Kommission „Jung sein in M-V“ wurde beschlossen, dass begleitend ein Beteiligungsprozess erfolgen soll, der es jungen Menschen im Land ermöglicht, sich mit eigenen Perspektiven und Vorschlägen zu den vielfältigen Themen der Enquete-Kommission, einzubringen.

verantwortlich: LSG/SG1/DL/20. März 2026

Landtag Mecklenburg-Vorpommern
- Pressestelle -
Schloss, Lennéstraße 1
19053 Schwerin
Fon: 0385 / 52 52 149
Fax: 0385 / 52 52 616
Mail: Pressestelle@Landtag-MV.de